
VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Verabschiedung von ausgeschiedenen Gemeindevertretern und bürgerlichen Mitgliedern
2. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden
 - a) Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung
 - b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Erklärung der Fraktionen
 - a) Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in
 - b) Mitglieder der Fraktion
 - c) Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen
4. Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
5. Wahl des/der Bürgermeisters(in)
 - a) Wahl des /der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - b) Vereidigung und Einführung des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
6. Verpflichtung der Gemeindevertreter(innen)
7. Wahl der Stellvertreter des/der Bürgermeisters(in)
 - a) Wahl des 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - b) Vereidigung und Einführung des/der 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - c) Wahl des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
 - d) Vereidigung und Einführung des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters(in)
8. Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2013
9. Änderung der Hauptsatzung
10. Wahl der Ausschüsse
 - a) Wahl der Ausschussmitglieder
 - b) Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
 - c) Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse
 - d) Wahl der stellvertretenden Mitglieder der Ausschüsse
11. Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss
12. Niederschrift vom 14. Mai 2013
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Verabschiedung von ausscheidenden Gemeindevertretern und bürgerlichen****Mitgliedern**

Aus der ehrenamtlichen Kommunalarbeit werden durch BGM Leonhardt, Jochen Flessner, Volker Jahn, Jürgen Müller, Burgfried Mitura, Christina Schauert (in Abwesenheit) und Johannes Witt verabschiedet.

TOP 2**Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Vorsitzenden****a) Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung**

BGM Leonhardt erklärt die Sitzung für eröffnet.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.

b) Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

BGM Leonhardt stellt die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 3**Erklärung der Fraktionen****a) Fraktionsvorsitzende/r und Stellvertreter/in****ABD:**

Fraktionsvorsitzender: Hans-Heinrich Banck

Stellvertreterin: Michaela Fleischmann

SPD:

Fraktionsvorsitzender: Udo Günzel

Stellvertreter: Christian Guse

CDU:

Fraktionsvorsitzender: Volker Biss

Stellvertreter: Thore Kaack

b) Mitglieder der Fraktionen

ABD: Beiroth, Holger
Banck, Hans-Heinrich
Fleischmann, Michaela
Noack, Heiko
Siegmeier, Lasse

SPD: Günzel, Udo
Walde, Wolfgang
Guse, Christian

CDU: Biss, Volker
Kaack, Thore
Ihrens, Monika

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

c) Stimmrecht der bürgerlichen Mitglieder in den Fraktionen

ABD = Bürgerliche Mitglieder erhalten **kein** Stimmrecht.

SPD = Bürgerliche Mitglieder erhalten **kein** Stimmrecht

CDU = Bürgerliche Mitglieder erhalten Stimmrecht.

TOP 4

Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

BGM Leonhardt stellt gemäß § 33 Abs. 1 GO fest, dass Herr Udo Günzel ältestes Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Einwendungen gegen die Feststellung werden nicht erhoben.

Herr Udo Günzel ist bereit, die Verhandlungsleitung zu übernehmen und die Wahl des Bürgermeisters durchzuführen.

Nummehr wird Herrn Günzel die Leitung der Wahl übertragen.

TOP 5

Wahl des/der Bürgermeisters/in

a) Wahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Vorschlag: Die CDU-Fraktion schlägt **Herrn Holger Beiroth (ABD)** vor.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

1. Wahlgang

Es entfallen auf den Vorschlag

11 Ja-Stimmen

Somit ist **Herr Holger Beiroth** im 1. Wahlgang zum **ehrenamtlichen Bürgermeister** gewählt.

b) Vereidigung und Einführung des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Herr Holger Beiroth erhält vom ältesten Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Udo Günzel, die Ernennungsurkunde zum ehrenamtlichen Bürgermeister, leistet den Beamteneid und wird in sein Amt eingeführt.

Danach übernimmt BGM Beiroth den Vorsitz.

TOP 6

Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen

Der Bürgermeister verpflichtet die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter, soweit sie nicht zu Ehrenbeamten ernannt worden sind, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Er führt die Gemeindevertreterinnen und die Gemeindevertreter per Handschlag in ihre Tätigkeit ein.

Im Anschluss bedankt sich BGM Beiroth bei den ausgeschiedenen Gemeindevertretern für ihre teilweise jahrelange Arbeit.

Bei seinem Vorgänger, Herrn Martin Leonhardt, bedankt er sich besonders für seine langjährige Tätigkeit als Bürgermeister mit einem Präsent.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Anschließend überreicht Herr Leonhardt seinem Nachfolger BGM Beiroth das Hinweisschild des Bürgermeisters der Gemeinde Dersau.

TOP 7

Wahl der Stellvertreter des/der Bürgermeisters/in

a) Wahl des 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Vorschlag: Die Fraktion der ABD schlägt **Herrn Udo Günzel (SPD)** vor.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

1. Wahlgang

Es entfallen auf den Vorschlag

11 Ja-Stimmen

Somit ist **Herr Udo Günzel** im 1. Wahlgang zum **1. stellvertretenden Bürgermeister** gewählt.

b) Vereidigung und Einführung des/der 1. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Herr Udo Günzel erhält vom Bürgermeister, Herrn Holger Beiroth, die Ernennungsurkunde zum 1. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters, leistet den Beamteneid und wird in sein Amt eingeführt.

c) Wahl des 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Vorschlag: Die Fraktion der SPD schlägt **Herrn Volker Biss (CDU)** vor.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

1. Wahlgang

Es entfallen auf den Vorschlag

10 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

Somit ist **Herr Volker Biss** im 1. Wahlgang zum **2. stellvertretenden Bürgermeister** gewählt.

d) Vereidigung und Einführung des/der 2. Stellvertreters des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in

Herr Volker Biss erhält vom Bürgermeister, Herrn Holger Beiroth die Ernennungsurkunde und wird zum 2. Stellvertreter des ehrenamtlichen Bürgermeisters, leistet den Beamteneid und wird in sein Amt eingeführt.

TOP 8

Wahl des Vorprüfungsausschusses zur Kommunalwahl 2013

Vorgeschlagen werden:

Monika Ihrens

Christian Guse

Michaela Fleischmann

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag

**8 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen**

TOP 9

Änderung der Hauptsatzung

Beschluss:

Der *anliegende* 8. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Dersau wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen

TOP 10

Wahl der Ausschüsse

a) Wahl der Ausschussmitglieder

Finanzausschuss:

GV Volker Biss (CDU)

GV Wolfgang Walde (SPD)

GV Thore Kaack (CDU)

GV'in Michaela Fleischmann (ABD)

GV Heiko Noack (ABD)

Bürgerliche Mitglieder:

Gerhard Reis (SPD)

Dörthe Petersen (ABD)

Geschäftsausschuss:

GV Hans-Heinrich Banck (ABD)

GV Udo Günzel (SPD)

GV'in Monika Ihrens (CDU)

GV Volker Biss (CDU)

GV Lasse Siegmeier (ABD)

GV Christian Guse (SPD)

Bürgerliche Mitglieder:

Sönke Biss (CDU)

Rosvitha Richter (SPD)

Christina Schauerte (ABD)

Sönke Franke (ABD)

Johannes Witt (ABD)

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

b) Wahl der Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Finanzausschuss:

GV Volker Biss (CDU)

Geschäftsausschuss:

GV Hans-Heinrich Banck (ABD)

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

**9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen**

c) Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden der ständigen Ausschüsse

Finanzausschuss:

BM Gerhard Reis (SPD)

Geschäftsausschuss:

GV Udo Günzel (SPD)

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen

d) Wahl der stellvertretenden Mitglieder der Ausschüsse

TOP 10 d) wird abgesetzt siehe TOP 9 „Änderung der Hauptsatzung“.

TOP 11

Wahl der Stellvertretung für den Bürgermeister im Amtsausschuss

Vorschlag:

Es wird **Herr Volker Biss (CDU)** vorgeschlagen.

Es wird durch Handzeichen gewählt.

Es entfallen auf den Vorschlag

**10 Ja-Stimmen
1 Enthaltung**

TOP 12

Niederschrift vom 14. Mai 2013

Es liegen keine Änderungen vor, somit sind die Niederschriften vom 14. Mai 2013 - öffentlich und nichtöffentlicher Teil genehmigt.

TOP 13

Einwohnerfragestunde

Herr Günther Keidel fragt an, ob in nächster Zeit der Radweg vom Ausgang Dersau zum Sportplatz repariert wird.

BGM Beiroth wird bei der Straßenmeisterei Stolpe nachfragen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Udo Günzel berichtet, dass einige Hinweisschilder auf Wanderwege abgebaut wurden. Anfänglich dachte man an Vandalismus. Doch dann stellte sich raus, dass Herr Köster von der Touristinfo Eutin diese hat abnehmen lassen.

Anfang September würden dann die Schilder wieder an ihren alten Platz kommen.

Für Herrn Günzel ist dies unverständlich.

Frau Rosvitha Richter berichtet, dass Einwohnerfragen zur Tagesordnung lt. Geschäftsordnung sehr wohl gestellt werden dürfen.

BGM Beiroth stimmt hier zu.

TOP 14

Anfragen

BGM Beiroth gibt bekannt, dass in der 30. Kalenderwoche eine Geschäftsausschusssitzung stattfinden soll. Die Tagesordnung wird nur die B-Pläne „Twiete“ und „Uklei-Redder“ beinhalten.

GV Günzel gibt bekannt, dass in der Gemeinde Dersau alle Sitzungen öffentlich sind und wünscht sich für die Zukunft mehr Interesse und Besuche der Einwohner.

BÜRGERMEISTER

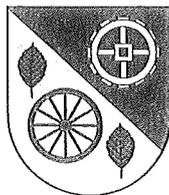
Holger Beiroth

PROTOKOLLFÜHRERIN


Susanne Holz

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 9: 8. Nachtrag zur Hauptsatzung



8. Nachtrag zur
Hauptsatzung
 der Gemeinde Dersau
 Kreis Plön

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Februar 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 72), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom2013 und mit Genehmigung der Landrätin des Kreises Plön folgende Satzung zur 8. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dersau erlassen:

Art. 1

Der § 4 Abs. 1 Buchst. b. wird wie folgt geändert:

b. Finanzausschuss

Zusammensetzung:

7 Mitglieder

wovon bis zu 3 Bürgerinnen/Bürger sein können, welche der Gemeindevertretung angehören können.

Aufgabengebiet:

Finanzwesen, Prüfung der Jahresrechnung und Vermögensverwaltung

Art. 2

§ 4 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen. Die folgenden Absätze verschieben sind entsprechend.

Art. 3

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung zur 8. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Dersau tritt rückwirkend zum 18. Juni 2013 in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung der Landrätin des Kreises Plön vom2013 erteilt.

Dersau, 2013

Gemeinde Dersau
 Der Bürgermeister

(Stempel)